

PANDAIMONION

WAHRHEIT? TRAUM? LÜGE?

EIN FILMROMAN
AUS DEM JENSEITS

von

Sir J. M. Nov.



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2011

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902792-30-3

Inhalts-Angabe

Vorwort

I. Kapitel:	Das Chaos	}	Der Vorhof
II.	„ Das Diffuse Licht		
III.	„ Der Lehrling	}	Die Einweihung
IV.	„ Der Geselle		
V.	„ Der Meister		
VI.	„ Der Herr der Wüste	}	Der fünffache Weg
VII.	„ Der Vampir		
VIII.	„ Der Alchemist		
IX.	„ Der Zauberer		
X.	„ Der Adept		

Schluss



Die Personifikationen der 10 pythagoreischen Zahlen

♁	Der Kriminalinspektor
♂	Der Operndirektor
♂	Der Oberbaurat
♂	Der Legationsrat
♂	Der Verbrecher
⊙	Der Lebemann
♀	Der Kunstkritiker
♀	Der Ingenieur
⌋	Der Uhrmacher
⌋	Der neue Reiche



ERSTER BAND

DER VORHOF

Inhalt:

	Seite
Einführung des Herausgebers	7
Vorwort des Verfassers	10
Erstes Kapitel: Das Chaos	14
Zweites Kapitel: Das diffuse Licht	37





Einführung des Herausgebers.

Das Werk „Pandaimonion“ bringt in der leichten Fassung eines dämonischen Romans Enthüllungen und Offenbarungen über jene tiefst verborgenen Dinge der Welt und des Lebens, die zu gewichtig — in ihrer Wirkung zu folgenschwer und — zu gefährlich sind, als dass sie anders als unter der Narrenkappe behandelt werden dürften. Darum wurden sie bisher fast nie behandelt und sind — trotz ergiebiger okkultur Literatur — größtenteils neu und unerhört.

Der vollendete Narr aber ist der einzige wahrhaft Weise! nur er hat das Recht zu lachen! und ein wirklicher Könner der Kunst ist immer daran zu erkennen, dass durch seine Worte das heilige Lachen des Erlösten hindurchtönt und dieses auch seine tiefersten Äußerungen wohlglösend verklärt. — Wer das begreift und ahnt, dass diese Narrheit nur ein Drahtverhau, nur die „Dornenhecke“ ist, die kein Anderer als „der Prinz“ durchdringen kann, der findet vielleicht den Mut, der Dornen Stachel zu ertragen, die Hecke zu zwingen, um „das Dornröschen“ wach zu küssen, das — nicht hundert, sondern viele tausend Jahre schläft. — Sein Lohn ist groß! denn er wird die lange versunkenen, von Neidigen verkramten und verdächtigten Schätze heben dürfen, die der Lichtgeborenen rechtmäßiges Erbe sind. — Wer es über sich gewinnt, diesen Weisen in seiner Narrenkappe ernst zu nehmen, und zu tun, was er leichthin weist, der wird als ein Mächtiger der Erde sich zu den wenigen gesellen dürfen, welche den Weltbrand überdauern, der längst seine Vorboten entsandte und in allernächster Zeit mit schonungsloser Elementargewalt über unsere Welt kommen wird.

In diesem ernst-heiteren Mysteryspiel, welches überzeugend dartut, dass die wirkliche Einweihung nicht ein hochgradiger, mit Abzeichen geschmückter Meister in fensterlosen Tempeln vollzieht, sondern nur das Leben selber, ist alles lebendige Tat! — Weltanschauungen vorweg sind ohnedies Kindereien: nur aus vollbrachter